

# In Spanien zu EM-Gold

**Claudia Bär** (31) sitzt seit über zwei Jahrzehnten im Kajak, aber noch nie war die Augsburger Slalomfaherin so erfolgreich: Der Sieg bei der Europameisterschaft in Spanien war ihr erster internationaler Einzeltitel.

Es ist erst ein paar Wochen her, da war die Sportsoldatin der Kanu Schwaben niedergeschlagen. Sie hatte sich in Markkleeberg wieder für die deutsche Nationalmannschaft qualifiziert, aber die Tuschel in Kanukreisen waren ihr an die Nieren gegangen. Sie sei doch allmählich in dem Alter sich mit dem

Ende ihrer Karriere zu befassen, hieß es. Aber die Sportsoldatin gab in La Seu d'Urgell die passende Antwort und gewann Gold auf jener Strecke, auf der Elisabeth Micheler-Jones 1992 Olympiasiegerin wurde. „Ich freue mich riesig für Claudia. Endlich hatte sie das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten“, so die Olympiasiegerin über ihre Trainerkollegin bei Kanu Schwaben. „Sie hat eine starke Technik und Biss im Training, nur die allerletzte Konstanz im Rennen fehlte häufig“, sagt ihr früherer Heimtrainer Stefan Schäfer. 14 Mal war Bär deutsche Meisterin, 2008 gewann sie die Team-EM, nun durfte sie den Einzelsieg feiern – mit ihrem Freund Sideris Tasiadis, der im Team der Canadianer-Einer Silber gewann. *(pede)*



**Im Alter von 31 Jahren mit der Startnummer 31 zum Gold bei der Slalom-Europameisterschaft: Kajakfaherin Claudia Bär von Schwaben Augsburg feiert in Spanien den größten Erfolg ihrer Karriere.** Foto: dpa